

**Marktgemeinde Kapelln**  
**3141 Hauptstraße 13**

## **PROTOKOLL**

der Gemeinderatssitzung am 12.Mai 2014 im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Kapelln.

Beginn: 20.05 Uhr

Anwesend sind die Gemeinderäte:

Vorsitz: Bürgermeister Baumgartner Florian

Eder Josef, Rödl Franz, Ing. Strobl Johannes, Pap Michael, Dipl. Ing. Dauda Christof, Köszali Irene, Korntheuer Christian, Grünsteidl Wolfgang, Ing. Scheriau Reinhard, Wendl Karl, Ing. Vogl Alois, Figl-Gattinger Rebecca, Petra Thoma, Stuphann Alfred, Koller Walter (kommt um 20.20 Uhr);

Schriftführer: Alfred Staudinger

Entschuldigt fehlen die Gemeinderäte:

Nagl Johann, Hell Michael;

Zuhörer waren anwesend.

### **Tagesordnung**

01. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit.
02. Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung.
03. Beschlussfassung über die Vergabe von Straßenbauarbeiten.
04. Beschlussfassung über den Ankauf eines neuen Bauamtsprogrammes.
05. Beschlussfassung über die grundsätzliche Vorgangsweise bei der Vorschreibung der Kanalbenützungsgebühr für unbewohnte Liegenschaften.
06. Beschlussfassung bezüglich „25 Jahre Singkreis Kapelln“
07. Bericht des Obmanns vom Prüfungsausschuss über die Gebarungseinschau.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Bürgermeister, der auch die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

GGR Strobl erhebt gegen Punkt 6 der Tagesordnung (Sektorales Raumordnungsprogramm des Landes für die Nutzung der Windkraft in Niederösterreich) Einwand. Dem übrigen Protokoll stimmt er zu.

Nach einer längeren Aussprache darüber wird in Abänderung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 11. Februar 2014 der Tagesordnungspunkt 6 wie unten folgend ergänzend beschlossen:

Der Gemeinderat beschließt den Tagesordnungspunkt 6 von der Gemeinderatssitzung vom 11.02.2014 ergänzend zum bisherigen Beschluss abzuändern.

Der Gemeinderat spricht sich gegen die im aufliegenden Plan ((sie beiliegende Kopie des Planes) südlich gelegene Teilfläche des Bereiches MO 06 aus. Die nördliche Teilfläche des Bereiches MO 06 kann im geplanten Raumordnungsprogramm verbleiben.

Auf die Ergänzungen und nachträglich abgegebenen Stellungnahmen vom 05. und 10.März 2014 wird dezidiert hingewiesen.

Beschlussergebnis:

1 Stimmenthaltung (Wolfgang Grünsteidl) 16 Ja- Stimmen

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende gibt das Ergebnis der Ausschreibung von Straßenbauarbeiten (Abschnitt I) bekannt. Er verliest die Beträge der anbietenden Firmen.

Diese lauten:

Firma	Nettobetrag
Swietelsky	105.934,20 €
Zwettler	113.421,72 €
Kickinger	97.938,83 €

Nach einer Beratung darüber wird über Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen:

**Der Gemeinderat vergibt die Straßenbauarbeiten an die Firma Kickinger, die als Billigstbieter feststeht.**

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Die derzeit in Verwendung befindlichen EDV-Programme „Bauamt und Grundstücksverwaltung werden von der Gemdat mit Jahresende eingestellt. Es liegt ein entsprechendes Angebot für das Nachfolgeprogramm („KIM-Verfahren“) von der Gemdat auf. Dieses beläuft sich auf 2.064,-- inkl. MWST, zuzüglich Installationskosten nach tatsächlichem Aufwand. Nach Beratung wird über Antrag des Vorsitzenden einstimmig beschlossen:

**Der Gemeinderat genehmigt den Ankauf von „KIM-Verfahren“ entsprechend dem Angebot der Fa. Gemdat.**

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt einleitend fest, dass bei leerstehenden Liegenschaften immer wieder die Anfrage zur Erlassung bzw. Reduzierung der Kanal- und Wasserabgaben von Bürgern kommt. Im Gemeindevorstand wurde dies bereits besprochen. Als Vorschlag für die heutige Sitzung steht die Ermäßigung der Kanalbenutzungsgebühr um 30 %, unter bestimmten Voraussetzungen zur Diskussion. Eine Ermäßigung soll es nur bei den Kanalabgaben geben. Nach einer längeren Diskussion darüber wird über Antrag des Vorsitzenden einstimmig folgende Regelung beschlossen:

**Der Gemeinderat beschließt folgende Regelung über die Gewährung eines Nachlasses bei den Kanalbenutzungsgebühren im Falle leerstehender Häuser**

**Grundsatzbeschluss  
für die Ermäßigung der Kanalbenutzungsgebühr  
bei unbewohnten Liegenschaften**

- 1.  
Für die Gewährung einer Ermäßigung ist ein schriftlicher Antrag notwendig, aus dem die genaue Bezeichnung der betreffenden Liegenschaft hervorgeht.**
- 2.  
Das Ausmaß des Nachlasses wird mit 30 % der fälligen Gebühr festgesetzt.**
- 3.  
Jeder Antrag ist vom Gemeindevorstand zu behandeln und zu beschließen.**

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Bgm. Baumgartner gibt bekannt dass der Singkries Kapelln am 22. Juni 2014 sein 25. Gründungsjubiläum mit einem Festkonzert begeht. Dies sollte der Anlass sein, dem Singkreis eine außerordentliche finanzielle Unterstützung zu gewähren. Über Vorschlag des Gemeindevorstandes bringt der Bgm. den Betrag von 500 Euro ins Gespräch. Nach kurzer Aussprache darüber wird dieser Vorschlag einstimmig angenommen:

**Der Gemeinderat beschließt, dem Singkreis Kapelln anlässlich seines 25-Jahr – Gründungsjubiläums den Betrag von 500 (Fünfhundert) Euro zur Verfügung zu stellen.**

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Ausschussobmann Walter Koller berichtet über die Sitzung vom Prüfungsausschuss am 11.03.2014.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Berichte vom Bürgermeister:

1.  
Termin der Landarbeiterkammer-Wahl: 18.05.2014

Die Mitglieder der Gemeindevahlbehörde werden ersucht kurz vor 10.00 Uhr am Gemeindeamt zu sein. Wahlhandlung von 10.00 bis 12.00 Uhr. Es folgen noch allgemeine Informationen dazu.

Seite 3

2.

Termin der Europa-Wahl: 15.05.2014

Es folgen allgemeine Infos.

Anfragen der Mandatäre:

GR Figl-Gattinger:

Leader Klausur Ideenwerkstatt

Ideen können noch abgegeben und eingebracht werden, Boxen stehen beim Arzt, Nährer und der Gemeinde.

GR Figl-Gattinger

Gedanken über die Nutzung der Räume im Erdgeschoss machen, wenn Dr. Haas auszieht.

Eventuell an Gemeindebibliothek denken; Büchereiverband gibt Beratung über Kosten etc.

Frage der Betreuung wäre zu klären. Derzeitige Inventarfrage ist zu klären.

GR Grünsteidl: Der Seniorenbund ist eine Vereinigung von 130 bis 140 Personen. Diese Räume könnten auch für Gruppentreffen einzelner oder mehrere Gruppen (Abtrennung) Verwendung finden.

Gratulationen durch den Vizebürgermeister:

Thoma Petra, Eder Claudia, Stiefsohn Monika, Baumgartner Florian, Eder Josef, Summerer Gerhard, Grünsteidl Wolfgang, Nagl Johann, Figl-Gattinger Rebecca, Dauda Barbara, Rödl Franz, Stuphann Alfred, Koller Walter, Hell Michael, Haas Dietmar;

Ende der Sitzung: 21.37 Uhr

Gemeinderäte:

Bürgermeister:

Schriftführer